

Flugrahmen für die Fensterscheibe (nach Dr. Schley)

Das Fliegenlassen der Bienenköniginnen an der Fensterscheibe vor der Besamung wurde schon des öfteren empfohlen. Die Stimulation ist intensiver als im Flugkäfig auf dem Tisch.

Ein einfacher Flugrahmen, der mit Saugnäpfen an der Fensterscheibe festgemacht wird und der ringsherum einen Scheibenrand erhält, leistet dabei gute Dienste. Die Königinnen streben zum Licht hin, bleiben an der Scheibe und können sich nicht verfliegen. Sehr häufig koten sie an der Scheibe ab. Königinnen, die keinen Halt finden und an der Scheibe herunterfallen, werden vom Rand aufgefangen.

Ein solcher zusätzlich zum Flugkäfig benutzter Rahmen ist sehr nützlich und hat sich in der Praxis bewährt.

Die Abmessungen können individuell gewählt werden. Mein Musterexemplar hat die Abmessungen 600 x 600 mm bei einer Tiefe von 60 mm. Der umlaufende Plexiglasrand hat eine Breite von 80 mm. Das Anbringen einer Jalousie zum Raum hin ist nicht erforderlich. Den Flugrahmen kann sich jeder selbst zusammenbauen. Einzelheiten sind aus der Zeichnung zu entnehmen.

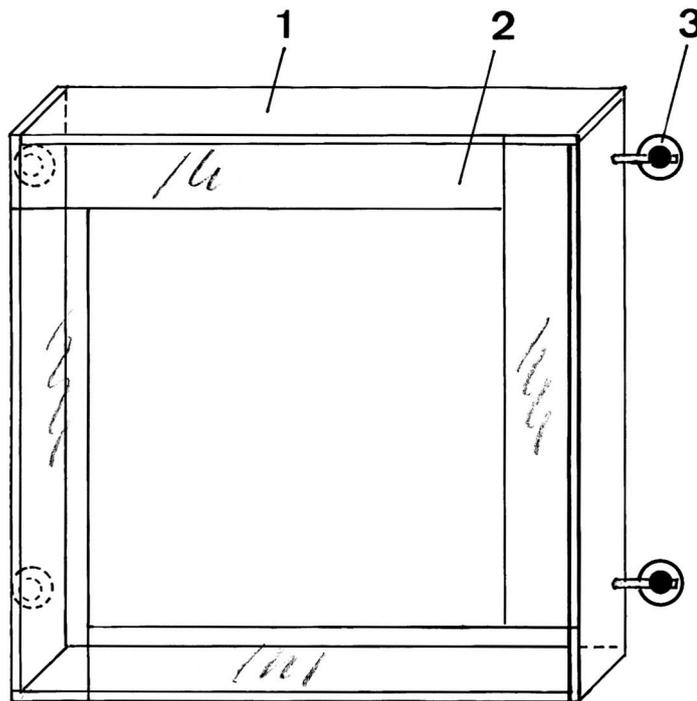


Abb. 1: Flugrahmen zum Anbringen an der Fensterscheibe

- 1) 4 Stück Sperrholzbrettchen 600 x 60 x 12 mm umlaufend zusammennageln
- 2) 4 Stück Acrylglasplatten 530 x 80 x 4 mm umlaufend annageln oder anschrauben, Löcher genügend groß bohren. Eckverbindungen mit Tesafilm überkleben.
- 3) 4 Stück Gummi-Saugnäpfe Ø 40-50 mm